

INTI-Projekt „Erfolg durch Migration“



BGZ Berliner Gesellschaft für
internationale Zusammenarbeit mbH
Faxnummer: ++49/ (0) 30/ 80 99 41-20

Anmeldung

Name: _____

Funktion: _____

Einrichtung: _____

Unternehmen: _____

Telefonnummer: _____

Faxnummer: _____

E-Mailadresse: _____

Ich nehme teil am:

- 16.11.2006 (Konferenz)
- 16.11.2006 (Empfang)
- 17.11.2006 (Konferenz)
- Ich nehme leider nicht teil.

Ich nehme teil als Vertretung für:

Datum

Unterschrift

Veranstaltungsort:

Rotes Rathaus Berlin
Rathausstr. 15
10178 Berlin-Mitte

Verkehrsanbindungen:

U+S Alexanderplatz:
RE 1, 2, 3, 4, 5
S 5, 7, 75, 9
U 2, 5, 8
Tram M 4, 5, 6
Bus 100, 148, 200, TXL



Einladung

Abschlusskonferenz
INTI-Projekt
„Erfolg durch Migration“

16. / 17. November 2006
im Berliner Rathaus



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Zuwanderung von MigrantInnen auf neue Grundlagen zu stellen und gleichzeitig einen europäischen Bildungsraum zu schaffen, ist notwendiger denn je.

In vielen Ländern der Welt sind wirtschaftliche und technologische Erfolge in entscheidendem Maße Einwanderern zu verdanken. Ein Niedergang in diesen Bereichen ist vor allem dort zu beobachten, wo hoch qualifizierte Kräfte unter den „Nicht-Gewollten“ beziehungsweise „Nicht-Integrierten“ in großer Zahl auswandern.

In der Zeiten der Globalisierung gibt es weltweit einen Wettbewerb um die klügsten Köpfe - mit spürbaren Nachteilen für die Länder, die nicht die Mittel haben ihre Talente zu halten, und erheblichen Vorteilen für die aufnehmenden Länder.

Dabei ist die massenhafte Auswanderung von WissenschaftlerInnen und anderer hoch qualifizierter Arbeitskräfte inzwischen nicht mehr nur ein Problem der Entwicklungsländer. In den Industriestaaten ist die Lage wegen des aktuellen demografischen Wandels besonders prekär – sowohl in den alten als in den neuen EU-Mitgliedsländern.

Eine gut durchdachte Einwanderungspolitik ist also nicht nur auf nationaler Ebene gefragt. Dringend notwendig ist eine effiziente Kooperation unter allen EU-Ländern mit dem Ziel, einerseits den Wegzug von Hochqualifizierten zu verhindern und auf der anderen Seite den Zuzug eben solcher Fachkräfte durch entsprechende neue Gesetze zu ermöglichen.

Wir, die BGZ und unsere Partner aus Italien, Polen und Portugal möchten Ihnen auf unserer Konferenz die Ergebnisse unseres Projekts „Erfolg durch Migration“ und die daraus resultierenden Anregungen vorstellen. Das Projekt wurde im Rahmen des EU-Programms INTI mit verschiedenen nationalen sowie internationalen Partnern und Experten erfolgreich durchgeführt.

Wir laden Sie ein, mit uns unter anderem darüber zu diskutieren, wie man die Potenziale der hoch qualifizierten MigrantInnen aus den Drittländern besser wahrnehmen und nutzen kann. Wie kann man diese Hochqualifizierten für die Entwicklung in Wirtschaft und Forschung gewinnen? Auf diese Fragen wollen wir neue Antworten geben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

BGZ - Dr. Hilde Hansen, Geschäftsführerin

Bitte teilen Sie uns bis zum 08. November 2006 mit, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen.

„Erfolg durch Migration - Ein Blick nach Europa“

Donnerstag, 16.11.06

- 09.00 – 10.00** **Eintreffen** der TeilnehmerInnen, Aushändigung der Konferenzunterlagen
- 10.00 – 10.50** **Eröffnung, Begrüßung, Einführung** in das Programm
- Referat:** Berlin und seine städtepartnerschaftliche Tradition
Monika Helbig, Staatssekretärin, Bevollmächtigte beim Bund und Europabeauftragte des Landes Berlin
- Dr. Hilde Hansen**, Geschäftsführerin
BGZ Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit
- Moderation** **Christian Stahl**, Medienagentur für Sendungsbewusste, Berlin
- 10.50 – 11.15** **Referat:** Einwanderung in die EU (aktuelle & zukünftige Entwicklungen)
Dr. Gerhard Sabathil, Leiter der EU-Kommission in Deutschland, Berlin
- 11.15 – 11.35** **Vorstellung des INTI-Projektes:**
Grazyna Wittgen, Projektmanagerin BGZ
- 11.35 – 12.00** **Länderpräsentation Deutschland:**
Dr. Heike Pethe, LMU München
- 12.00 – 13.00** **Pause**
- 13.00 – 14.40** **Länder-Präsentation**
Rom, Italien (Prof. Caggiano)
Lissabon, Portugal (Ana Santos)
Warschau, Polen (Anna Jankowska - Bichta)
Fragen & Diskussion
- 14.40 – 15.00** **Workshop** – Einführung/Aufteilung
WS 1: Integration von bereits im Land lebenden HQTEN
WS 2: Maßnahmen zur Sicherung der Zuwanderung von HQTEN
- 15.00 – 15.20** **Kaffeepause**

Donnerstag, 16.11.2006

- 15.20 – 17.10** **Workshops** – Durchführung
- 17.10 – 17.50** **Präsentation der WS- Ergebnisse**
Fragen & Diskussion
- 17.50 – 18.00** **Tagesabschluss**
- 18.00** **Empfang im Berliner Rathaus,**
Begrüßung durch
Staatssekretär Volkmar Strauch, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen

Freitag, 17.11.2006

- 09.30 – 09.50** **Begrüßung & Eröffnung**
(Resümee 1. Tag, Ausblick etc.)
- 09.50 – 10.15** **Referat 1:** Innovative Ideen zur Förderung der Integration von MigrantInnen in den Arbeitsmarkt
Andreas Germershausen, Beauftragter für Integration und Migration des Berliner Senats
- 10.15 – 10.40** **Referat 2:** Brain Drain- Brain Gain (n.n.)
- 10.40 – 11.15** **Pause mit kulturellem Event**
- 11.15 – 12.30** **Podiumsdiskussion**
- 12.30 – 13.00** **Resümee & Abschluss**
- Moderation** **Jacek Tyblewski** RBB Radio MultiKulti
- 13.00 – 14.00** **Imbiss & Gelegenheit zu informellen Gesprächen**
- 14.00** **Abschluss der Veranstaltung**